

Verbundprojekt SPACES2: Ökosystemmanagementunterstützung für Klimaanpassung im südlichen Afrika (EMSAfrica) - Teilprojekt 5: Eddy-Korrelation-Flussmessungen und Datenintegration, Koordination

Laufzeit: 01.11.2018 - 31.03.2023 Förderkennzeichen: 01LL1801E

Koordinator: Johann Heinrich von Thünen-Institut Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei - Institut für Agrarklimaschutz

Das Projekt übernimmt die administrative Gesamtkoordination und somit die langfristige Konsolidierung des Beobachtungsnetzwerks für Treibhausgaskonzentrationen und Austauschflüsse von CO₂ und Wasserdampf zwischen Ökosystemen und der Atmosphäre in Südafrika. Die betriebenen Messtürme werden im Verlauf der Projektlaufzeit wichtige Inputdaten für die in TP1 und TP2 (EMSAfrica-Verbundantrag) entwickelten Modelle liefern. Das Projekt erlaubt die Kalibrierung und Validierung der Modelle sowie ein besseres Systemverständnis. Zum Projektende werden die Messtürme in die Forschungsinfrastruktur EFTEON überführt, um zur weltweit standardisierten Erfassung von Treibhausgasflüssen beizutragen. Neben der technischen Instandhaltung der Anlagen werden bei den südafrikanischen Kooperationspartnern (GADI, Uni Venda, CSIR, SAEON) Schulungen für Techniker und Studenten durchgeführt, um einen sorgfältigen Betrieb zu gewährleisten, sowie Methoden zur Datenauswertung zu vermitteln. Zusätzlich werden in TP5 die an den Eddy-Kovarianz-Türmen erhobenen Daten standardisiert, prozessiert und in einer TP-übergreifenden Synthesestudie vor dem Hintergrund verschiedener Komponenten des Kohlenstoffkreislaufs ausgewertet.

Verbund: SPACES 2 - EMSAfrica

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Südafrika

Themen: Förderung, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen